

20
JAHRE

KEINE
MACHT DEN
DROGEN
www.kmdd.de

„Im Rausch des Lebens“ in neuer Auflage



Die DVD „Im Rausch des Lebens“, ein Gemeinschaftsprojekt von KEINE MACHT DEN DROGEN und dem Kommissariat 105 für Prävention und Opferschutz im Polizeipräsidium München, erfreut sich wachsender Beliebtheit. Soeben erschien das interaktive Präventionsmedium daher in einer neuen, verbesserten Version.

Als modernes pädagogisches Instrument der Wissens- und Problemvermittlung bietet die DVD eine ausgezeichnete Ergänzung für die Sucht- und Drogenpräventionsarbeit. Sowohl informativ als auch bewusst provokant ermöglicht „Im Rausch des Lebens“ eine alters- und zielgruppengerechte Auseinandersetzung mit dem Thema „Sucht und Drogen“. Mithilfe der vielen spielerischen und multimedialen Elemente wie Umfragen, Rollenspielen, Quizfragen und Tests werden die Nutzer der DVD immer wieder dazu animiert, sich intensiv mit den abwechslungsreichen Inhalten zu beschäftigen. Zahlreiche Zusatzmaterialien wie der Infopool, Arbeitsblätter, Interviews, Filmbeiträge sowie eine Vielzahl von Links und weiterführenden Adressen runden das Angebot ab.

Zielgruppengerechte Ansprache

„Im Rausch des Lebens“ richtet sich gezielt an vier verschiedene Benutzergruppen:

Der **Lehrerbereich** bietet Vorschläge für die exemplarische Gestaltung des Unterrichtsablaufs. Insgesamt stehen hier sieben Unterrichtseinheiten zu den Themenblöcken *Sucht und Abhängigkeit, Alkohol, Nikotin, Cannabis, Medienabhängigkeit, Aktion statt Konsum* sowie *Essstörungen* zur Auswahl.

Der **Elternbereich** richtet sich an Mütter und Väter, die sich informieren und gemeinsam mit ihren Kindern über die Problematik diskutieren möchten. Hier erhalten Eltern von einem virtuellen Berater Hilfestellungen, wie ein Gespräch über Drogen mit ihren Kindern gestaltet werden kann.

Im **Jugendleiterbereich** können Betreuer ähnlich wie im Lehrerbereich zwischen fünf Gruppenstunden zu den Themenbereichen *Genuss und Sucht, Alkohol, Nikotin, Cannabis* und *Medienabhängigkeit* auswählen.

Der **Schülerbereich** befindet sich in einem virtuellen Jugendfreizeitheim. Interessierte Schüler/innen erfahren hier alles Wissenswerte rund um das Thema Drogen und können gemeinsam mit Freunden in einem Test spielerisch überprüfen, wer wen im Griff hat: sie den Alkohol oder er sie? Ziel solcher interaktiven Elemente ist die Förderung von eigenständigem, verantwortungsbewusstem Handeln sowie die Stärkung der Lebenskompetenzen der Kinder und Jugendlichen. Denn das ist und bleibt die beste Art der Vorbeugung.

Mehr Infos zu „Im Rausch des Lebens“ finden Sie unter www.kmdd.de

Jetzt DVD bestellen!
Im Online Shop
auf www.kmdd.de
für 9,90 €
(Schutzgebühr inkl.
Versand)



„Besser als der erhobene Zeigefinger“

Anlässlich der 2. Auflage unserer DVD „Im Rausch des Lebens“ befragten wir Lehrer und Pädagogen nach ihren persönlichen Erfahrungen mit dem bewährten Präventionsmedium in Schule und Unterricht:

Lehrerin Tanja Rolle, zuständig für Drogenaufklärung am Gymnasium Theodor-Larianum in Paderborn, setzte die DVD unterstützend auf einem zweitägigen Schülercamp ein. Die aktive Auseinandersetzung mit den Inhalten der DVD habe bei den Jugendlichen durchaus zu einem neuen, kritischeren Bewusstsein geführt: „Wir haben den Schwerpunkt auf die **Manipulation durch Werbung** gelegt, und es war in beiden Klassen eine deutlich unterschwellige Wut auf die Werbemacher zu spüren.“ Die im Nachhinein betrachtete Werbung sei demzufolge „**extrem kritisch hinterfragt**“ worden, resümiert Rolle.

Auch Adriana Ruiu zieht ein positives Resümee. Die Pädagogin und Jugend-schutzbeauftragte der Stadt Gevelsberg führt gemeinsam mit dem Kommissariat Vorbeugung der Polizei und der örtlichen Drogenberatungsstelle Suchtpräventionsveranstaltungen durch. Die DVD habe ihr sehr geholfen, den Jugendlichen neue Perspektiven anzubieten. Besonders die Filme und das Quiz seien gut angekommen: „Jugendliche heute brauchen diese wechselnden Elemente, um bei der Sache zu bleiben“, betont Ruiu. Auch der drogenkritische Text der Berliner Hip-Hop-Gruppe *BeatDiggers* habe sehr viel Anklang gefunden, da er sehr „**nah an der Lebenswirklichkeit der Jugendlichen**“ sei und ihnen dadurch einen leichteren Zugang zu der komplexen Thematik ermöglicht habe, so Ruius Fazit.

Wilfried Ortmanns, Lehrer am Dilthey-Gymnasium in Wiesbaden, nutzte die DVD für die Vorbereitung der Projektstage an seiner Schule. Besonders angesprochen habe ihn dabei die gute Mischung aus Infotainment und jugendgerechter Problemvermittlung. „**Wichtig ist ja immer, dass da nicht nur einer vorne steht und was erzählt, sondern dass die Kinder auch selbst aktiv werden können**“, so Ortmanns. Dies werde durch die vielen interaktiven Komponenten ermöglicht. Für die Schüler/innen seien besonders Elemente wie der Link zur ZDF-Mediathek interessant gewesen. Solche Bezüge zu realen Medien seien gut geeignet, um dem Thema auf die Spur zu kommen. Ortmanns: „Die DVD ist eine willkommene Abwechslung und in jedem Fall besser als der erhobene Zeigefinger.“

Jetzt spenden!

Um unsere Schul- und Medienprojekte nachhaltig auszurichten und viele Kinder und Jugendliche zu erreichen, brauchen wir Ihre Unterstützung!

Spendenkonto 640 666 666 0
UniCredit Bank AG – HypoVereinsbank
BLZ 700 202 70
Oder online unter www.kmdd.de

Vielen Dank!